

SCHWERPUNKTTHEMA:

INTEGRIERTE VERSORGUNG ALS GÜTESIEGEL

Artikel und Workshopberichte zum 4. FMC-Symposium vom 15./16. November 2002 in Engelberg

- 8** **Lernen vom Beispiel des Knospe-Labels?**
 Christof Dietler
 Der Biolandbau verdankt seinen Erfolg nicht zuletzt dem gemeinsamen Qualitätslabel: der Bio-Knospe. Was können die Anbieter integrierter Gesundheitsversorgung von den Biobauern und -bäuerinnen lernen?
- 11** **Dialog – drei Parteien im Gespräch**
 Sibylle Schröder und Brigitte Casanova
 Von einer integrierten Versorgung kann erst gesprochen werden, wenn auch die Krankheitsverläufe («PatientInnen») und die Angehörigen als ExpertInnen mit einbezogen werden. In der Psychiatrie gibt es ein Modell dafür: den Dialog.
- 14** **Marketing in der Arztpraxis**
 Hansruedi Federer
 Fachliche Kompetenz allein genügt heute nicht mehr. Ein erfolgreicher Arzt braucht auch einen gewissen unternehmerischen Sinn und ein Gespür für Marketing.
- 16** **Marktforschung im Gesundheitswesen**
 Rita Schnetzler
 In einem Workshop unter der Leitung von Claude Longchamp lernten die Teilnehmenden die Grundlagen der Marktforschung kennen, und sie diskutierten über konkrete Fragen zur Marktforschung im Gesundheitswesen.
- 18** **Qualität greifbarer machen: Qualitätsindikatoren der AOK für Arztnetze**
 Joachim Szecsenyi, Johannes Stock, Björn Broge
 Wenn eine Krankenkasse mit einem Arztnetz einen Vertrag abschliesst, muss sie die Qualität im Netz kennen und wissen, wie sie sich entwickelt. Zu diesem Zweck hat die AOK Qualitätsindikatoren entwickelt.
- 22** **Versicherteninformation zur integrierten Versorgung**
 Jutta Rübiger
 Was genau wollen Versicherte über integrierte Versorgungsmodelle wissen, bevor sie sich dafür oder dagegen entscheiden?
- 24** **Ärztliche Qualitätssicherungsmodelle im Vergleich**
 Drei ärztliche Qualitätssysteme aus der Schweiz werden einander gegenübergestellt: Qualimed-net, die EQUAM-Stiftung und swisspep Quali Doc. Auf die Fragen von Brigitte Casanova antworten Peter Christen, Florian Suter und Beat Künzi.
- 28** **Können und dürfen wir Verhalten managen?**
 «Wir können und dürfen das Verhalten der Patienten nicht beeinflussen wollen», so schien an der Podiumsdiskussion der Grundtenor zu lauten.
- 32** **Aufgeschnappt am vierten Forum-Managed-Care-Symposium**
 Fotos und Zitate zum vierten Forum-Managed-Care-Symposium.

SEITE DER PFLEGE

- 36** **Die/Der selbständig erwerbstätige diplomierte Pflegefachfrau/Pflegefachmann**
 Christine Olsen-Sickinger
 Die Präsidentin des Schweizerischen Vereins der Selbständig Erwerbstätigen Krankenschwestern und Krankenpfleger (SVSK) über ihren Weg in die Selbständigkeit.

ÄRZTERATING

- 37** **Zusatzinformationen zum Projekt «Ärzttering» der Helsana**
 Eveline Wiederkehr-Steiger
 Wie ist die Helsana im Projekt «Ärzttering» vorgegangen und warum?